

Verhängnisvoller Schlenker

Theorie 3. Zyklus



Haftpflichtversicherung

Was bedeutet eigentlich Haftpflicht?

Haftpflicht bedeutet, dass eine Person für Schäden aufkommen muss, die eine andere Person wegen ihr erleidet.

Loris ist als Verursacher des Schadens der Haftpflichtige, Thomas der Geschädigte.



Haftpflicht ist nicht gleich Haftpflichtversicherung!

Viele Leute denken, dass die Haftpflichtversicherung immer dann zahlt, wenn eine Person einen Schaden erleidet.

Das ist ein Irrtum.

Haftpflichtig wird jemand, der eine andere Person schädigt.

Haftpflichtversicherungen versichern den Fall, dass eine Person haftpflichtig wird.

Hat Loris also eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen, ist die Versicherung verantwortlich, den Vermögensschaden zu decken, welcher ihm aus dem Schadenanspruch des Geschädigten entsteht.

Damit könnte er sicherstellen, dass die Forderungen, welche Thomas für die Reparatur seines Wagens an Loris stellt, durch die Versicherung übernommen werden.

Der adäquate Kausalzusammenhang

Voraussetzung für eine Haftpflicht (oder Haftung) ist, dass zwischen der Handlung und dem Schaden ein sogenannter «adäquater Kausalzusammenhang» besteht (adäquat = lat. «angemessen»).

Dazu stellt man sich folgende Frage:

Ist diese Handlung im «normalen Lauf der Dinge» geeignet, um dieses Resultat zu bewirken?

Hier zum Beispiel: Kann das Streifen eines Autos mit den Fahrradpedalen die entstandenen Kratzer verursachen? Natürlich müsste diese Frage mit «Ja» beantwortet werden. Wer mit einer Pedale über den Lack eines Fahrzeuges kratzt, muss damit rechnen, dass ein Schaden daran entsteht.

Entsprechend besteht ein adäquater Kausalzusammenhang zwischen der Handlung von Loris und dem Schaden an Thomas' Auto.

Verhängnisvoller Schlenker

Theorie 3. Zyklus



Privathaftpflichtversicherung

Für Einzelpersonen und Familien. Schützt vor finanziellen Schäden, welche einer haftpflichtigen Person bevorstehen, wenn Schadenersatzforderungen gestellt werden.

Bei berechtigten Haftpflichtansprüchen wird der Vermögensbedarf gedeckt.

Thomas hat durch den Schaden, welchen Loris verursacht hat, eine berechnigte Forderung. Sofern Loris eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen hat, kommt diese für die Forderung auf.

Bei unberechnigten Forderungen hilft die Privathaftpflichtversicherung bei der Abwehr.

Stellt ein weiterer Autofahrer Forderungen an Loris, die aber nicht durch ihn verursacht wurden, hilft ihm die Haftpflichtversicherung, diese abzuwehren.

(vgl. Sach- und Vermögensversicherungen, Compendio Bildungsmedien AG)

Verhängnisvoller Schlenker

Theorie 3. Zyklus



Aufgaben

Entscheide bei den folgenden Situationen, ob für eine der beteiligten Personen eine Haftpflicht entsteht. Denk daran, dass dafür ein sog. «adäquater Kausalzusammenhang» bestehen muss (siehe Theorie).

- Frau Müller genießt mit ihrer Freundin ein Glas Wein. Aus Unachtsamkeit stößt Frau Müller gegen das Glas und der Inhalt ergießt sich über das Kleid ihrer Freundin. Dieses kann anschliessend nicht mehr vollständig gereinigt werden und ist damit wertlos.
.....
- Loris spielt mit Kollegen Fussball. Als er einen besonders wuchtigen Schuss abfeuert, trifft er damit die Fensterscheibe einer Wohnung hinter dem Fussballplatz. Die Scheibe geht zu Bruch.
.....
- Loris trifft beim Fussballspielen nicht die Scheibe, aber die Wohnungstür einer Wohnung. Herr Walter, welcher in der Wohnung wohnt, erschrickt so sehr, dass er seiner Katze auf den Schwanz tritt, welche anschliessend vor Schreck eine teure Vase umstösst.
.....
- Milena leiht sich Loris` Handy aus, da bei ihrem der Akku leer ist. Als sie gerade eine Nachricht schreibt, fällt ihr das Handy aus der Hand. Das Display zerspringt beim Aufprall auf den Boden.
.....
- Loris trägt die Einkaufstaschen seiner Nachbarin die Treppe hinauf. Auf den letzten Stufen stolpert er und lässt die Tasche fallen. Das neue Geschirr, welches sich die Nachbarin gerade gekauft hat, zersplittert.
.....

Forschungsauftrag

Überlegt euch in 2er- oder 3er-Gruppen verschiedene Szenen, welche sich in der WG abspielen könnten. Dabei entsteht ein Schaden, für welchen jemand haftpflichtig wird. Die WG-Bewohner diskutieren anschliessend, wer für den Schaden aufkommen muss und ob eine Privathaftpflichtversicherung den Schaden übernehmen wird.

Spielt die Szenen anschliessend der Klasse vor.

Als Hilfe kann der Theorieteil zur Hand genommen werden.

- Beispiel: Loris und Marco spielen ein Videospiel. Als Laura den Raum betritt, springen beide gerade vor Freude laut jubelnd auf. Dabei stösst Marco mit dem Ellbogen gegen Laura, was dazu führt, dass sie ihren Laptop fallen lässt. Der Laptop schlägt auf dem Boden auf und das Display zerspringt.